

# Elektromobilität in Österreich: Neue Marken, neue Strategien

Der Anteil vollelektrischer Autos an den Neuzulassungen in Österreich hat 2025 einen neuen Höchstwert erreicht. Gleichzeitig drängen chinesische Hersteller wie BYD mit tiefen Preisen und aktiven Kommunikationsstrategien auf den Markt. Ein Überblick über einen Markt im Umbruch.

Bericht von **Alexander Lüthi**

**D**er österreichische Automobilmarkt elektrifiziert sich zusehends. Im Jahr 2025 hatten 21 Prozent aller neuzugelassenen PKW einen vollelektrischen Antrieb, was ein neuer Höchstwert ist. Insgesamt wurden rund 60.650 reine Elektroautos neu zugelassen, ein Plus von knapp 36 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

## Weit weg vom Ziel

Dennoch bleibt der Verbrenner aktuell dominant. Mehr als die Hälfte aller Neuzulassungen entfiel 2025 auf Benzin- und Dieselfahrzeuge, rund zwölf Prozent auf Plug-in-Hybride. Laut dem österreichischen Mobilitätsmasterplan 2030 sollen ab dem Jahr 2030 nur noch emissionsfreie PKW neu zugelassen werden dürfen. Ein Ziel, das angesichts eines Elektro-Anteils von einem Fünftel aktuell mehr als ambitioniert erscheint.

Auch bei den Marken ist der E-Auto-Markt in Bewegung. Exemplarisch zeigt dies das Beispiel Tesla: Waren 2024 noch 17 Prozent aller verkauften E-Autos in Österreich von Tesla, sank dieser Wert 2025 auf zehn Prozent, was auch mit den Kontroversen rund um CEO Elon Musk zusammenhängen dürfte. In die andere Richtung ging es für Škoda, das seinen Marktanteil innerhalb eines Jahres von fünf auf zehn Prozent verdoppeln konnte.

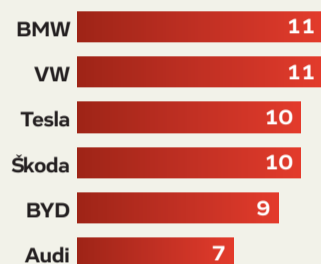
## Neue Marken

Mittlerweile sind zahlreiche chinesische E-Auto-Hersteller am österreichischen Markt vertreten. Der prominenteste unter ihnen ist BYD, der 2025 auf neun Prozent aller zugelassenen Elektroautos kam. Doch auch weitere Marken wie MG, NIO oder Xpeng versuchen sich zu etablieren.

Christian Pesau, Geschäftsführer des Verbands der Automobilimporteure, bestätigt die Dynamik: „Insbesondere im letzten Jahr und auch noch heuer sind bzw. werden eine Fülle an neuen chinesischen Marken auf den österreichischen Markt kommen“, sagt er. Erste Erfolge seien bereits sichtbar: „Man sieht, dass Marken wie BYD und MG binnen kurzer Zeit am

## E-AUTO-MARKT: FÜNF MARKEN FAST GLEICHAUF

Marktanteile der meistzugelassenen E-PKW Marken in Österreich 2025  
Angaben in Prozent



Quelle: Statistik Austria

österreichischen Markt Erfolge aufweisen können.“ Allerdings bleibt fraglich, ob alle chinesischen Marken, die nun in Europa an den Start gehen, auch langfristig erhalten bleiben.

Dies hänge von mehreren Faktoren wie beispielsweise Preis, Händlernetz, Servicemöglichkeiten und Qualität ab. „Es wird spannend sein zu sehen, wer sich hier langfristig erfolgreich durchsetzen kann“, so Pesau.

## Bewegtbild und „Pioneer Stores“

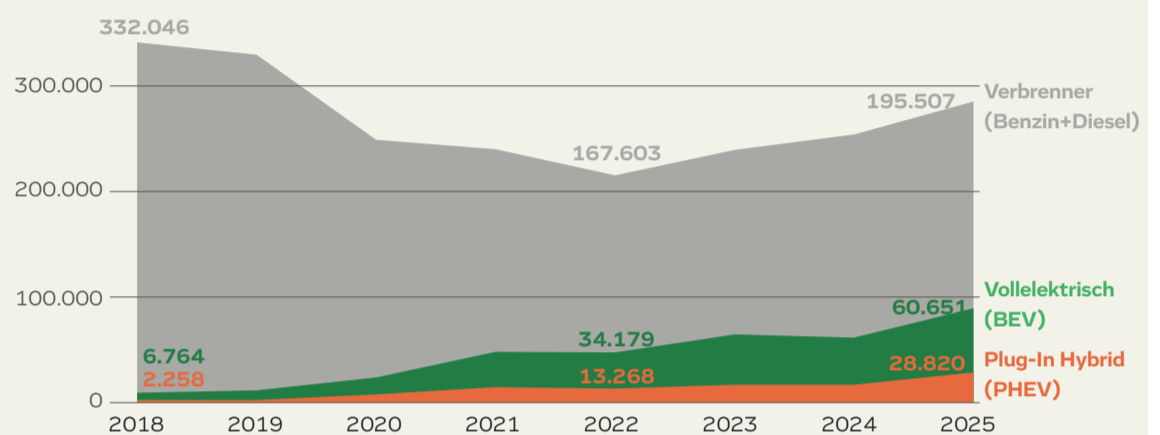
Bereits durchgesetzt zu haben scheint sich BYD, dessen österreichischer Import über die Denzel-Gruppe läuft. Das Unternehmen versteht sich weniger als klassischer Autobauer, sondern als Technologiekonzern und kommuniziert entsprechend.

So setzt BYD beim Markenaufbau auf audio-visuelle Kanäle, wie Pascal Sperger, Head of PR & Product Management bei BYD Austria, erklärt: „Bewegtbild im linearen TV, Streaming und Onlinevideos stehen bei der Kommunikation im Vordergrund. Parallel dazu setzen wir auf PR und Key-Opinion-Leader-Kooperationen“, sagt er. BYD nutzt dabei den Slogan „Build Your Dreams“, der die Abkürzung greifbarer machen soll.

Zusätzlich betreibt BYD in großen Shopping Malls wie der Shopping City Süd in Vösendorf oder der Plus City in Pasching sogenannte „Pioneer

## JEDES FÜNFTE NEUE AUTO FÄHRT REIN ELEKTRISCH

PKW-Neuzulassungen in Österreich nach Antriebsart (2018-2025)



Quelle: Statistik Austria

Stores“, in denen Kunden die Fahrzeuge erleben und Probefahrten machen können. Bei der Agenturwahl setzt der Importeur bewusst auf österreichische Partner: „Wir haben uns in allen Bereichen, inklusive Event, für österreichische Partner und lokales Know-how entschieden“, so Sperger.

## „Made in China“-Vorbehalte

Die Frage, wie chinesische Marken mit dem Imageproblem des Herkunftslandes umgehen, beantwortet BYD offensiv. „Wir arbeiten im Zuge des Markenaufbaus daran, BYD zu einer bedeutungsvollen Marke im Mindset der Konsument:innen zu machen. Dafür müssen wir die Kernattribute wie Qualität, Vertrauenswürdigkeit und Sicherheit kontinuierlich aufladen“, sagt Sperger.

Die Vorbehalte gegenüber den Produkten seien gemäß Sperger über-

schaubar. „Wirklich groß waren die Vorbehalte gegenüber BYD-Produkten ohnehin nie. Vorhandene Zweifel werden meist im Rahmen einer Probefahrt ausgeräumt“, sagt er.

Christian Pesau sieht die chinesischen Marken besonders beim Preis als kompetitiv. Ob das reiche, sei jedoch offen: „Für viele österreichische Konsumenten steht auch Markentreue und Qualität im Vordergrund. Viele Early Adopter, die gegenüber chinesischen Marken aufgeschlossen sind, haben sich bereits bei den bestehenden Marken eingedeckt.“

## EU-Zölle verteuern die Fahrzeuge

Der Preiskampf droht allerdings schwieriger zu werden. Seit Oktober 2024 erhebt die EU-Ausgleichszölle auf importierte chinesische E-Autos, zusätzlich zu den bestehenden zehn Prozent Einfuhrzoll. Die Aufschläge

variieren je nach Hersteller zwischen 17 und 35 Prozent. Die Maßnahme gilt vorerst für fünf Jahre.

„Es gibt unterschiedliche Strategien, wie damit umgegangen wird, etwa ob die Mehrkosten voll oder zu einem Teil an die Konsumenten weitergegeben werden“, sagt Pesau. Zudem gäbe es vereinzelt Tendenzen, die Produktion nach Europa zu verlagern, um die Zölle zu umgehen, wie das neue BYD-Werk in Ungarn zeigt.

## Neues Werk in Ungarn

Das Werk in Szeged soll ab dem zweiten Quartal 2026 Fahrzeuge für Endkunden in ganz Europa und damit auch für Österreich produzieren. Diese geografische Nähe nutzt BYD auch in der Kommunikation: „Das Werk in Ungarn, speziell in Kombination mit Stahl aus Österreich – die Voestalpine ist der Hauptlieferant – ist ein weiterer Baustein in unserer Kommunikation“, sagt Sperger.

Wie sich der Markt für E-Auto-Hersteller in Zukunft entwickelt und wer sich als führende Marke durchsetzen wird, ist aktuell völlig offen. Momentan liegen die fünf größten Hersteller mit jeweils neun bis elf Prozent Marktanteil eng beieinander. Ob sich die chinesischen Elektroauto-Hersteller dabei gegenüber den etablierten Autobauern behaupten können, wird sich zeigen.



Der österreichische E-Auto-Markt wächst – und mit ihm der Wettbewerb um die Kunden.  
© IMAGO/Sven Simon

## IMPRESSUM

### HORIZONT

#### Medieninhaber und Verleger

Manstein Zeitschriftenverlagsges.m.b.H.

#### Verlagsort/Anschrift Medieninhaber/Redaktion/Herausgeberin:

Euro Plaza 5,  
Gebäude J,  
Kranichberggasse 4,  
1120 Wien  
Tel.: +43/1/866 48-0  
Fax: +43/1/866 48-100  
E-Mail: [horizont@manstein.at](mailto:horizont@manstein.at)  
Internet: [www.horizont.at](http://www.horizont.at)  
Firmenbuchnummer: FN 62661 z  
DVR-Nr. GZ 022031577 W

#### Geschäftsführung

Sven Lang  
Kristina Zwirner

#### Herausgeber

Manstein Zeitschriften<GT>verlagsges.m.b.H.  
eine 100 % Beteiligung der dfv  
Mediengruppe, Frankfurt/Main

#### Geschäftsführung

Deutscher Fachverlag GmbH  
Peter Esser (Sprecher),  
Thomas Berner,  
Markus Gotta

#### Publishing Director

Mag. (FH) Jürgen Hofer  
(HOF, DW 607)

#### Chefredakteur

Mag. Martin Wurnitsch  
(MW, DW 606)

#### Chef vom Dienst

Mag. Daniel Kortschak  
(DK, DW 571)

#### Redaktion

Stefan Binder  
(STB, DW 534)

Nora Halwax, BA Bakk. phil.  
(NOH, DW 608)

Denise Samer, BA MA  
(DSA, DW 609)

#### Grafische Gestaltung

Christina Locher  
Martin Renner

#### Anzeigenberatung

Astrid Valenta (DW 623)  
Thomas Woratschek (DW 553)

#### Anzeigen-Sekretariat

Tanja Jobst (+49/69/7595-1944)  
[anzeigen@manstein.at](mailto:anzeigen@manstein.at)

#### Ad Operation Manager

Xhujeta Jonuzi (DW 622)

#### Grafisches Konzept

[section.d/Albert.Exergjan](mailto:section.d/Albert.Exergjan)

#### Elektronische Produktion

DTP-Abteilung  
Manstein Verlag

#### Firma des Herstellers

Friedrich Druck & Medien GmbH  
Zamenhofstraße 43  
A-4020 Linz

Erscheinung: zweiwöchentlich  
Die Offenlegung gemäß § 25 MedG ist unter  
[www.horizont.at/offenlegung](http://www.horizont.at/offenlegung) abrufbar

#### Aboservice

[abo@manstein.at](mailto:abo@manstein.at)  
(DW 777)